
Inhalt

In eigener Sache – statt eines Vorwortes	10
--	----

Lange Vorgeschichten zu einer kurzen Geschichte:

Historischer Exkurs	15
Kelten, Römer, Franken	15
Die vielgeteilte Region – »Franzosenzeit« und deutscher Vormärz	19
Das Jahrhundert der Industrie	21
Vom »Saargebiet« zum »Saarland«	25

Auf der Suche nach dem eigenen »Model«

Kulturgeschichte fragmentarisch	30
Keltische Gräber und römische Villen: Vor- und Frühzeit	30
Vom Alten Turm zur Ludwigskirche: Mittelalter und Barock	31
Kultur auf dem Instanzenweg: das 19. Jahrhundert	34
»Brüder reicht die Hand zum Bunde«: Die Anfänge des Vereinswesens	36
Der Ausstieg aus der provinziellen Enge wird geprobt	38
Zehn statt tausend Jahre: »Bollwerk deutscher Kultur«	41
Das allmähliche Überschreiten des saarländischen Standpunktes	42
Nicht nur altes Eisen: die Schwierigkeiten mit der Industriekultur	47
Aus dem Nebeneinander ein Miteinander	67

Residenz und City, die Kirche im Dorf und die Industrie vor der Tür

Saarbrücker Rundgänge	69
Alt-Saarbrücken oder Vom Fürstenschloß zum Bürgerschloß	71
Am Ende der Blickachsen: die Ludwigskirche	78
Erinnerungsarbeit an der Bellevue	82
Gleich um die Ecke am Markt: die Alt-St. Johanner Kirchen	88

Die City und die Wasserseite	92
Rund ums Rathaus	97
Rotenberg, Rotenbühl, Rodenhof	99
Die Stiftskirche und das letzte Stelldichein	104
Malstatt-Burbach	109
Tälerfahrt um die Landeshauptstadt	112
Vom Halberg nach Saargemünd	112
Abstecher nach Bischmisheim und Ensheim	118
Bis in den »letzten Winkel dreier Reiche«	121
GRENZGANG I	124
Das Sulzbachtal hinauf, das Fischbachtal hinunter	124
Auf Bergmannspfaden nach Von der Heydt	156
Völklingen, der Warndt und das Köllertal	158
Glashütten und Gruben: der »Gewahrte Wald«	164
St. Martin, die Gräfin und der Wilde Jäger	167
GRENZGANG II	174
Die heimliche Hauptstadt und »Auf der Grenze zuhaus«	175
Saarlouis und der Untere Saargau	175
Auf Distanz zur City: die Stadtteile	178
Schlösser und Gärten: Wallerfangen	180
Dörfer auf dem Muschelkalk: im Saargau	182
Rösselsprünge längs der Nied	187
Die Apfelkiste, der Wingert und des Landes schönste Stelle	189
Merzig und das Dreiländereck	189
Im alten »Särkov«	191
Merziger Lokalausweis	193
Unterm Alten Turm: Mettlach	199

Alle Wege führen an die Mosel	205
Die »einzige weinbautreibende Gemeinde«: Perl	209
Steine an der Grenze oder »Welcher Apfel ist französisch?«	211
GRENZGANG III	213
»Fest wie eine Hochwaldeiche ...«	214
Wadern und der Schwarzwälder Hochwald	214
Zwischen Schimmelkopf und Lückner	215
Die weiland Kleine Residenz: Wadern	216
Im Nonnweiler Dreieck	235
GRENZGANG IV	238
Quer durch des Landes Mitte	239
An Prims, Theel und Ill	239
Hütte und Hafen: Dillingen	240
Von Lebach nach Illingen	243
Hinkelsteine, Heidenschanzen und die Stätten der Heiligen	246
Das St. Wendeler Land	246
Von der Nahequelle zum Weißelberg	251
Die Abtei am Schaumberg: Tholey	256
St. Wendels »Statt«	262
Abermals auf der Spur der Steine: die Skulpturenstraße	268
Im Ostertal	270
GRENZGANG V	272
Residenz und Revier	273
An der mittleren Blies	273
Unter der »Zibbelkabb«: Ottweiler	273
Am Ende der »Eisenzeit«: Neunkirchen	278
GRENZGANG VI	302

Der Reiz der Gegensätze und die Kunst der Ausgleichungen . . .	303
Die Saarpfalz	303
Bexbach und Kirkel	304
Spaziergänge im ›Kulturpark Homburg‹	306
1100 Jahre St. Ingbert	313
Die Geschichte und das Idyll: Blieskastel	317
Gersheimer Spezialitäten	324
Und am Ende die ›Freundschaftsbrücke‹ im Mandelbachtal	329
GRENZGANG VII	333
Erläuterung der Fachbegriffe (Glossar)	334
Naturräumlicher Abriss	
<i>von Heinz Quasten</i>	340
Die Flora der saarländischen Kalkgebiete	
<i>von Detlev Arens</i>	354
Praktische Reiseinformationen	361
Anreise	362
Vorschläge für Kurzaufenthalte	362
Auskünfte	364
Kurzinformationen von A-Z	364
Literaturverzeichnis (Auswahl)	387
Abbildungsnachweis	391
Quellennachweis	392
Register	393

**Vorschläge für Kurzaufenthalte befinden sich auf den Seiten 362–364.
Kunstgeschichtliche und andere Fachbegriffe, die im Text erscheinen, werden auf
den Seiten 334–339 erläutert.**